



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie Andre Hüsgen
Anschrift Wittensteinstraße 235a
42283 Wuppertal
Telefon (0202) 0202-60933100
Fax (0202)
E-Mail andrehuesgen@gmx.de
Datum 27.10.2016
Drucks. Nr. VO/0839/16
öffentlich

Herrn Oberbürgermeister Andreas Mucke

Große Anfrage

Zur Sitzung am
14.11.2016

Gremium
Rat der Stadt Wuppertal

Asylbewerber aus sicheren Herkunftsstaaten und sonstige ausreisepflichtige Asylbewerber Anfrage der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER vom 26.10.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion PRO Deutschland / Die Republikaner bittet Sie darum, folgende Anfrage in die Tagesordnung der oben genannten Sitzung aufzunehmen und schriftlich zu beantworten.

Inhalt

1. Welche Maßnahmen gibt es seitens der Verwaltung, die Zahl von Asylbewerbern aus sicheren Herkunftsstaaten signifikant im Stadtgebiet zu reduzieren?
2. Woran scheitern Abschiebungen angesichts einer Asylbewerber-Anzahl aus sicheren Herkunftsstaaten von knapp 1.900 (Stand 1. Juni 2016)?
3. Sieht die Verwaltung für die nähere Zukunft Möglichkeiten, die Gesamtzahl ausreisepflichtiger Asylbewerber im Stadtgebiet auf den maximal zweistelligen Bereich zu verringern?
4. Wie vielen ausreisepflichtigen Asylbewerbern wurden im Jahr 2016 bis zum Stichtag 31. August REAG/GARP-Mittel für eine freiwillige Rückkehr bewilligt? Wie viele Ausweisungen fanden im vorgenannten Zeitraum ohne Verwendung von REAG/GARP-Mitteln statt?
5. Wie viele ausreisepflichtige Asylbewerber haben vom 1. Januar 2015 bis 31. August 2016 das Stadtgebiet auf Dauer in Richtung Ausland verlassen? (Aufschlüsselung nach Ausweisung und Abschiebung)

Begründung

Da aus Sicht der Anfragestellerin die Anzahl von im Stadtgebiet befindlichen Asylbewerbern aus sicheren Herkunftsstaaten und sonstigen ausreisepflichtigen Asylbewerbern erschreckend hoch ist, sieht sie dringenden öffentlichen Klärungsbedarf.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Bötte
Fraktionsvorsitzende